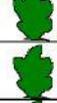
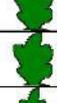
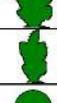
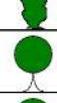


## Beispiele für geeignete Obstgehölze

Obstbäume sind wertvolle Pflanzen für den Naturschutz. Sie sollten, mit Ausnahme von Quitten und Beerenobstgehölzen, als Hochstämme gepflanzt werden. Bei unserer Auswahl wurde besonderer Wert auf Robustheit gelegt.

Deutscher Name	Alte Sorten	Ordnung	Standort	Wuchsform	Höhe	Wurzeln	Boden	Natur
Apfel	Kaiser Wilhelm, Boskoop, Jakob Lebel, Ontario, Goldparmäne, Berlepsch	III			bis 10 m			
Birne	Gute Luise, Gellerts Butterbirne, Clapps Liebling, Williams Christ	III			bis 12 m			
Birnenquitte Apfelquitte	Bereczki-Quitte, Riesenquitte von Leskovac	Kb/St			3 - 5 m			
Zwetsche	Hauszwetsche, Borsumer Zwetsche, Große Grüne Reneklode, Altländer Aromazwetsche	III			3 - 8 m			
Mirabelle	Mirabelle von Nancy	Kb			3 - 5 m			
Sauerkirsche	Morellenfeuer, Kelleries 14, Ludwigs Frühe, Schattenmorelle	III			bis 15 m			
Süßkirsche	Büftners Rote Knorpel, Dönissens Gelbe Knorpel, Mittelfrühe Herz, Schneiders Späte Knorpel, Hedelfinger	III			bis 15 m			
Schwarze Johannisbeere		St			0,8 - 1,5 m			
Rote Johannisbeere		St			0,5 - 1,5 m			
Stachelbeere		St			0,5 - 1,5 m			
Himbeere		St			1 - 1,2 m			
Edelkastanie / Esskastanie		I			bis 30 m			
Walnuss		I / II			15 - 25 m			

Quelle: Landeshauptstadt Hannover | Fachbereich Umwelt und Stadtgrün:  
„Bäume und Sträucher für Hannover“ | 2021